

Schritte zur Arbeitnehmerweiterbildung

1. Anspruch auf Arbeitnehmerweiterbildung
§ (1) Arbeitnehmer*innen haben einen Anspruch auf Arbeitnehmerweiterbildung von fünf Arbeitstagen im Kalenderjahr.
Aus dem Gesetz zur Freistellung von Arbeitnehmern zum Zwecke der beruflichen und politischen Weiterbildung - Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG)
2. Anmeldung bei der VHS Detmold-Lemgo.
3. Anmeldebestätigung durch die VHS Detmold-Lemgo:
Anmeldeabschnitt ausfüllen und Seminargebühr bezahlen.
4. Mitteilung über Inanspruchnahme und Dauer der Arbeitnehmerweiterbildung an den Arbeitgeber spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.
5. Bei Ablehnung zum mitgeteilten Zeitpunkt - schriftliche Begründung binnen 3 Wochen vom Arbeitgeber - Betriebs- und Personalrat verständigen: entweder Inanspruchnahme zu einem anderen Zeitpunkt oder bei Zurücknahme der Ablehnung bzw. ungerecht fertiger Ablehnung (s. Pkt. 6.)
6. Nach Freistellung durch Arbeitgeber bei Fortzahlung des Arbeitsentgelts Teilnahme an Arbeitnehmerweiterbildung; danach Teilnahmebestätigung an Arbeitgeber.

Land- und forstwirtschaftlicher Wandel in Lippe mit dem Rad "(er)fahren"

15. bis 20. September 2024

5-Tage-Bildungsurlaub,
anerkannt nach dem
Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz (AWbG) § 9 Abs. (1)

242-D1400



Zielgruppe:

Alle, die sich für die Themen Nachhaltigkeit im Zusammenhang mit Land- und Forstwirtschaft interessieren.

Lernziele:

Nach Abschluss des Bildungsurlaubes können die Teilnehmenden die bestehenden regionalen Herausforderungen global einordnen, benennen und darüber hinaus individuelle Handlungsstrategien/-optionen für einen bewussteren Alltag mitnehmen.

Lerninhalte:

Vor dem Hintergrund von Umweltzerstörung und Klimaveränderung mit Preisexplosionen in der Energie- und Lebensmittelversorgung drängt der Wandel zu nachhaltigeren Wirtschafts- und Lebensweisen. Ein Umdenken ist in vielen Bereichen sichtbar, und allen Schwierigkeiten zum Trotz findet besonders in Teilen der Landwirtschaft eine spannende Transformation statt, die das Stadium von Versuchen längst überschritten hat. Besonders interessant ist, dass Bürgerinnen und Bürger auch selbst initiativ werden und mit der veränderten Nahrungsmittelproduktion gesellschaftliche Wandlungsprozesse anstoßen, wenn auch zunächst in der eigenen Gruppe. Im Gebiet des Kreises Lippe sollen einige Beispiele für derartige Veränderungen und für eine bessere Vereinbarung von Wirtschaft und Ökologie erkundet werden. Die Route auf reizvollen, verkehrsfreien oder -armen Wegen bietet auch Gelegenheit, Betrachtungen über die Landschaftsökologie anzustellen.

Täglich erkunden wir mit dem Fahrrad (Tagesstrecken bis ca. 50 km) die vielfältige Landschaft im Kreis Lippe und sprechen mit Experten aus der Land- und Forstwirtschaft. Nicht zuletzt zeigen die Touren durch eine vielfältige Natur- und Kulturlandschaft, wie sich die Nutzung der Natur durch den industriellen und klimatischen Wandel verändert hat.

Kurs-Nr.:

242-D1400

Termine:

So	15.09.2024	18:00-19:30 Uhr
Mo	16.09.2024	9:00-17:00 Uhr
Di	17.09.2024	9:00-17:00 Uhr
Mi	18.09.2024	9:00-17:00 Uhr
Do	19.09.2024	9:00-17:00 Uhr
Fr	20.09.2024	9:00-13:30 Uhr

Veranstalter:

Volkshochschule Detmold-Lemgo
Krumme Str. 20, 32756 Detmold

Unterbringung:

Elisabeth Hotel garni,
Elisabethstr. 5-7, 32756 Detmold

Leitung:

Renate Hoffmann

Teilnahmebeitrag:

200,00 Euro (ohne Übernachtung)
556,00 Euro (inkl. Übernachtung im DZ)
731,00 Euro (inkl. Übernachtung im EZ)

Anmeldung und kostenlose Stornierung möglich bis 15. Juli 2024

Organisatorisches: Tourenleitung durch eine zertifizierte ADFC-Tourenleiterin. Die Routen sind mehrheitlich steigungsarm, was in unserer Gegend "leicht wellig" bedeutet, in Teilen auch hügelig (z.B. 120 hm auf 20 km). Bei längeren Steigungen kann geschoben werden. Durchschnittsgeschwindigkeit ("was abends auf dem Tacho steht") 15 bis 16 km/h. Es wird streckenweise auf unbefestigtem Terrain gefahren; sichere Beherrschung des Rades ist somit Voraussetzung. Bitte bringen Sie ihr eigenes Fahrrad mit. Die Routen sind nicht für Rennräder geeignet. Wir empfehlen ein Tourenrad mit mindestens 7 Gängen. Die Tourenleiterin fährt stromlos.